

Anzeigebblatt.

(Anzerate von Mitgliedern des Börsevereins werden die dreispaltige Zeitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[15863.] Berlin N., Müllerstraße 177,
1. April 1881.

P. P.

Hierdurch erlaube ich mir, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich meine hieselbst unter der Firma

Otto Bielefeld

bestehende Sortimentsbuchhandlung mit heutigem Tage in directen Verkehr mit dem Gesammtbuchhandel bringe.

Meine Commission übernahm Herr F. E. Fischer in Leipzig, welcher stets mit Casse zur Einlösung meiner Baarpacete versehen sein wird.

Meinen Bedarf an Nova wähle ich selbst, bitte jedoch um rechtzeitige Zusendung Ihrer Circulare, Wahlzettel u. c., und empfehle mich

Hochachtungsvoll
Otto Bielefeld.

Commissionswechsel.

[15864.] Nach Ablösung von Hrn. R. Giegler besorge ich die Commission für Herrn Julius Hemmel in Schlochau.

Leipzig, 30. März 1881.

R. Streller.

[15865.] Vom 1. April cr. an hat Herr Rob. Friese die Güte, unsere Vertretung für Leipzig zu übernehmen, und erbitten wir alle für uns bestimmten Sendungen, Kataloge und Scripturen, wie Offerten, Bestellungen aus unsern Katalogen etc., nur noch durch Herrn Friese.

Verwechselungen mit der Schletter'schen Buchhandlung (E. Franck) wollen Sie in Ihrem Interesse vermeiden.

Breslau, 28. März 1881.

Schletter'sche Buchh. (E. Franck).
Antiquariat.

Verkaufsanträge.

[15866.] Ein sehr rentabler und in seiner Specialität concurrenzloser Kartenverlag, worüber für die nächste Zeit namhafte Lieferungsverträge für das Ausland vorliegen, ist mit den Vorräthen, Steinen etc. für 50,000 M. zu verkaufen.

Näheres steht zu Diensten von
Julius Krauss in Leipzig.

[15867.] In einer grösseren und schönen Stadt Thüringens ist eine solide, bestrenommirte, ausdehnungsfähige Buch-, Musikalien- und Kunsthandlung für 21,000 Mark zu verkaufen. Jährlicher stetig steigender Umsatz 27,000 Mark, Reingewinn ca. 7,000 Mark; Nettoworth des couranten Lagers incl. Inventar 15,000 Mark.

Berlin. Elwin Staude.

[15868.] Das Geschäft einer Wittve in einer der bedeutendsten Handelsstädte Süddeutschlands wird unter sehr günstigen Bedingungen an einen älteren, erfahrenen, cautionsfähigen Buchhändler zu verpachten, event. zu verkaufen gesucht. Jährlicher Baarumsatz 15,000 Mark. Offerten sub P. 539. an Rudolf Mosse in Nürnberg.

[15869.] In einer Mittelstadt Norddeutschl. ist ein schuldenfreies Sortiment zu verkaufen, dessen Betrieb in den letzten 6 Jahren den nachweisbaren Nettoreinertrag von 70,500 Mark ergab. Die Richtung ist vorwiegend wissenschaftlich, ohne Nebenzweige. Fester Kaufpreis 51,000 Mark mit halber Anzahlung. — Offerten unter A. B. # 44. durch die Exped. d. Bl. — Zwischenhändler verboten.

Kaufgesuche.

[15870.] Ein nachweislich solides und rentables Geschäft (Sortiment oder Verlag) wird von einem erfahrenen Buchhändler, der über Baarmittel zu verfügen hat, baldmöglichst zu kaufen gesucht. Offerten finden die discreteste Behandlung und werden unter K. F. A. 1881. an Herrn F. Boldmar in Leipzig erbeten.

[15871.] Leihbibliothek-Gesuch. — Eine gut erhaltene Leihbibliothek von mindestens 15,000 Bänden neuerer Werke wird unter günstigen Bedingungen zu kaufen gesucht.

Offerten unter L. an die Exped. d. Bl.

[15872.] Ein nachweislich rentabler Verlag (mit Ausschluss von Jurisprudenz und Theologie) bis zur Höhe von 80—100,000 Mark pr. Casse wird zu kaufen gesucht. Auch würden event. einzelne gute Artikel erworben. Gef. Offerten sub Charlottenburg durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Fertige Bücher u. s. w.

[15873.] **Illustrierte
Musikgeschichte.**
Die Entwicklung der Tonkunst von
ihren frühesten Anfängen bis zur
Gegenwart

von
Emil Naumann,

vgl. Professor und Hofkirchen-Musikdirector.

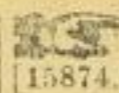
Ca. 28 Hefte à 50 S.

Dieses neueste Werk des durch seine „Deutschen Ländlicher“ hinlänglich bekannten Verfassers legt zum ersten Male auf diesem Gebiete Gewicht auf ausgiebige Illustration und bringt einen Reichthum von Abbildungen, welcher das Buch in hohem Grade unterhaltend und lehrreich machen wird. — Facsimiles musikalischer Notirungen, alter Titelblätter, Theaterzettel, Handschriften der berühmtesten Meister wechseln ab mit wichtigen Instrumenten aller Zeiten und Völker, musikgeschichtlich wichtigen Gebäuden, Portraits berühmter Tonkünstler nach den besten Originalen u. c.

Ich habe zu nochmaliger energischer Verwendung, die bei jegiger dem Vertrieb günstigen Zeit gewiß von Erfolg sein wird, eine Partie neuer erster Hefte herstellen lassen, die in beliebiger Anzahl à cond. zu Diensten stehen. — Die bis jetzt eingelaufenen Bestellungen wurden heute erledigt.

Stuttgart, 1. April 1881.

B. Spemann.

 Für Lackirer, Zimmermaler u. c.
[15874.]

Bei beginnender Saison finden die nachstehenden, als gangbar bekannten Artikel vermehrte Nachfrage, und wollen Sie deshalb für Ihr Lager verschreiben:

Kreuzburg, Lehrbuch der Lackirkunst. Neunte Auflage von Pöppinghausen. 3 M 75 S ord.

Gehülfe, der erfahrene, f. Haus- u. Stubenmaler und Firmaschreiber. Sechste Aufl. 3 M ord.

Pagden, der gründlich lehrende Anstreicher, Zimmermaler und Tüncher. Vierte Aufl. 3 M ord.

Händel, die Schablonenmalerei des Mittelalters. Vorlagen in wirklicher Größe. 25 Taf. 10 M 50 S ord.

Mierzinsky, die Erd-, Mineral- und Lackfarben. Vierte Aufl. 10 M ord.

Reinck, Vorlegeblätter für Firmenschreiber. 30 Großplano-Tafeln. Zweite Aufl. 9 M ord.

Reinck, die Grund-Elemente der Firmensmalerei. 24 Großplano-Tafeln. 8 M ord.

Reinck, engl. Rezeptbuch für Tüncher, Stubenmaler u. c. Zweite Aufl. 3 M.

Schanpert, Plafonds-Decorationen. 30 Blatt in Mappe 15 M ord. Die Details in natürl. Größe hierzu in Mappe 7 M 50 S.

Seemann, die Lehre von der Harmonie der Farben. Dritte Aufl. 3 M.

☞ Sie wollen gefälligst bald verlangen!
Weimar, 15. März 1881.

B. F. Voigt.

[15875.] **David Müller.**

Geschichte des deutschen Volkes in kurzgefaßter, übersichtlicher Darstellung zum Gebrauch an höheren Unterrichtsanstalten und zur Selbstbelehrung. Ausgabe auf gewöhnlichem Papier. Achte verb. Aufl. Besorgt von Prof. Dr. Fr. Junge. 1880. Geh. 4 M 20 S; geb. in Leinen 5 M; geb. fein mit der Schilling'schen Germania als Deckelprägung 5 M 80 S ord.

Geschichte des deutschen Volkes in kurzgefaßter Darstellung erzählt. Prachtausgabe (in der Reihe der Auflagen die neunte), besorgt von Prof. Dr. Fr. Junge. 1881. Geh. 8 M ord.; in Halbfassian-Prachtband 11 M ord.

☞ Wer einfach „David Müller's deutsche Geschichte“ bestellt, empfängt die Ausgabe auf gewöhnlichem Papier.

Von demselben Verfasser erschien ferner:
Leitfaden zur Geschichte des deutschen Volkes. Dritte Auflage. 1878. Cart. 1 M 60 S.

Franz Vahlen in Berlin.

195*